



Der Beteiligungsprozess zur Neuordnung der Sulzbacher Straße

Planungsphase

Übergabe der Ergebnisse

Ablauf des Beteiligungsverfahrens

Infomarkt

- Information über Planungsstand
- Was geht/ was geht nicht?
- Weiteres Verfahren vorstellen

Planungswerkstatt (Mai/Juni)

Vorstellung und Diskussion der ersten Entwürfe

Planungswerkstatt

Diskussion der weiterentwickelten Varianten

**Beschluss
Vorzugsvariante im
Gemeinderat**

Ergebnis:

„Welche Themen sind Ihnen wichtig?“

Warum eine Bürgerbeteiligung?

Die Sulzbacher Straße ist eine der meistbefahrenen Straßen in Backnang. Das gilt sowohl für Kraftfahrzeuge als auch für den Radverkehr. Doch die Anforderungen an die Straße haben sich in den vergangenen Jahren verändert. Deswegen soll sie neu geordnet werden. Dabei will die Stadt Backnang die Perspektive der Menschen mit einbeziehen, die auch auf der Straße unterwegs sind. Was ist Ihnen bei der Neugestaltung der Sulzbacher Straße wichtig? Gehen Sie gerne mit den Expert:innen an den verschiedenen Ständen ins Gespräch.

Worum geht es beim Infomarkt?

Wir wollen herausfinden, welche Themen Ihnen wichtig sind. Diese Themen nehmen wir mit, um in den Planungswerkstätten gemeinsam mit interessierten Bürger:innen hierzu Empfehlungen an die Stadt zu erarbeiten.

Außerdem wollen wir Ihnen vorstellen, welche Möglichkeiten die Neugestaltung der Sulzbacher Straße bietet – und wo der Planung auch Grenzen gesetzt sind.

Beim Infomarkt geht es darum, gemeinsam mit Ihnen den Werkzeugkasten an Maßnahmen zu untersuchen, mit dem wir im weiteren Beteiligungs- und Planungsprozess arbeiten wollen.

Was passiert mit den Ergebnissen?

Der Infomarkt bildet den Auftakt für zwei weitere Veranstaltungen, in denen wir gemeinsam mit Ihnen Empfehlungen für die weitere Planung erarbeiten wollen. Die Ergebnisse werden am Ende des Prozesses der Lenkungsgruppe zum Ausbau der Sulzbacher Straße übergeben. Die Lenkungsgruppe trägt die Empfehlungen in den Gemeinderat und in die weitere Planung.

Welche Rolle spielt die Initiative RadKULTUR im Beteiligungsprozess?

Seit 2021 fördert das Landesverkehrsministerium die Stadt Backnang durch die Initiative RadKULTUR. Im Rahmen der Förderung wurden bereits zahlreiche Formate, zum Beispiel ein RadKULTUR-Tag, umgesetzt. Als Teil der Förderung unterstützt die RadKULTUR die Stadt bei der Organisation der Beteiligungsreihe und moderiert den Prozess neutral.